

Pilgerreise - Israel

Hauptverkehrsmittel: Flugzeug

Heiliges Land für junge Erwachsene

Die Reise führt uns auf den Spuren Jesu im Heiligen Land. Beim Besuch der Wirkungsstätten von Nazaret und dem See Gennesaret in Galiläa bis nach Jerusalem und Betlehem in Judäa lassen wir die Bibel lebendig werden!

Reiseverlauf

Dies ist eine Pilgerreise der Diözese Würzburg. Und wird begleitet von Frau Simone Büttner, Diözesanlandjugendseelsorgerin der Kath. Landjugendbewegung (KLJB) Würzburg.

1. Tag - 30.03.2019: Anreise

Morgens Bustransfer von Würzburg und Kleinostheim zum Flughafen Frankfurt und Flug nach Tel Aviv. Weiterfahrt mit dem Bus zum Hotel in Tiberias am See Gennesaret (3 Nächte).

2. Tag - 31.03.2019: Oberes Galiläa

Auf dem Berg der Seligpreisungen, hoch über dem Nordufer des Sees Gennesaret, hielt Jesus die Bergpredigt. Von der oktogonalen Kuppelkirche aus bietet sich ein traumhaft schöner Blick über den gesamten See. Die Fahrt geht weiter in den Norden Israels zur Jordanquelle Banjas, dem biblischen Caesarea Philippi. Wir wandern entlang des Herman Flusses bis zum Wasserfall. Am Abend fahren wir über die Golanhöhen im Gebiet des biblischen Gilead.

3. Tag - 01.04.2019: Am See Gennesaret

Wir beginnen den Tag mit einer Bootsfahrt auf dem See Gennesaret. Die Fahrt geht weiter nach Kafarnaum, der Stadt, „wo Jesus wohnte“. Zu sehen ist hier noch eine gut erhaltene Synagoge aus dem 4. Jh. und das Haus des Petrus. In Tabgha (Siebenquellen), dem Ort der wunderbaren Brotvermehrung, erfreuen wir uns an den einzigartigen Mosaiken aus byzantinischer Zeit. Nachmittags fahren wir nach Nazaret. Sehenswert ist hier vor allem die moderne Verkündigungsbasilika, die das Erscheinungsbild der Altstadt prägt. Im Nazareth Village können wir das Leben zur Zeit Jesu nachempfinden.

4. Tag - 02.04.2019: Durch das Jordantal ans Tote Meer

Durch das fruchtbare Jordantal gelangen wir zur Taufstelle Jesu am Jordan. Über Jericho, die älteste Stadt der Welt, geht es weiter ans Tote Meer (430 m unter Meeresspiegel). Genießen Sie ein Bad im hochprozentigen Salzwasser, in dem man nicht untergehen kann! Von hier aus ergibt sich die Möglichkeit, über die Grenze nach Jordanien zu sehen. Wir stoppen noch in der Judäischen Wüste und blicken ins Wadi Qelt auf das St. Georgs-Kloster, bevor wir gegen Abend den Höhepunkt unserer Reise erreichen: die Heilige Stadt Jerusalem! Bis zum Reiseende wohnen wir in Betlehem (4 Nächte).

5. Tag - 03.04.2019: Die heiligen Stätten in Jerusalem

Wir wandern an der Westflanke des Ölberges herab bis zum Garten von Getsemani mit der Kirche der Nationen. Einen wunderbaren Panoramablick auf die Grabeskirche bietet die Kapelle Dominus Flevit, etwas oberhalb gelegen. Ganz im Zeichen der Passion Christi steht der Nachmittag. Wir empfinden seinen letzten Gang auf der Via Dolorosa nach. Von der Kreuzfahrerkerche St. Anna am Teich von Betesda gehen wir zur Burg Antonia und durch die Via Dolorosa. Endpunkt ist die Grabeskirche, der heiligste Ort der Christenheit, die wir am Ende des Tages besuchen werden.

6. Tag - 04.04.2019: Jerusalem und seine Altstadt

Jerusalem ist die Heilige Stadt der Juden, Christen und Muslime. Zunächst verweilen wir an der Klagemauer, dem größten Heiligtum der Juden. Anschließend gelangen wir zum Tempelplatz mit der Al-Aqsa-Moschee und dem Felsendom, einem architektonischen Meisterwerk. Die in leuchtenden Farben angelegten Mosaiktrösten ein wenig darüber hinweg, dass beide Moscheen nur von Muslimen betreten werden dürfen (der Zugang zum Tempelplatz kann nicht garantiert werden). Am Nachmittag erreichen wir die Benediktinerabtei Dormitio auf dem Berg Zion. Im nahegelegenen Abendmahlsaal gedenken wir der Feier des Letzten Abendmahles und des ersten Pfingstfestes. Im Haus des Kajaphas (St. Peter in Gallikantu) erinnern wir uns an die Verhaftung Jesu und seine Verleugnung durch Petrus.

7. Tag - 05.04.2019: Zu Fuß nach Betlehem

Ein kurzer Bustransfer bringt uns zu dem arabischen Dorf Battir mit seinen landwirtschaftlichen Terrassen, die in das UNESCO-Weltkulturerbe aufgenommen wurden. Von hier laufen wir durch eine biblisch anmutende, unberührte Landschaft bis Beit Jala, einem christlichen Vorort von Betlehem. Ein Besuch der Geburtsbasilika ist ein „Muss“ für jeden Pilger. Ein Silberstern in der Geburtsgrötte kennzeichnet den Ort, an dem Christus zur Welt kam. Weiter kommen wir zum Herodion, wo sich die Überreste des prächtigen Palastes Herodes' des Großen sowie sein Grab befinden (ca. 5 km / ca. 3 Std.). Wir lassen den interessanten Tag mit einem Abendessen in einem Zeltrestaurant ausklingen.

8. Tag - 06.04.2019 Rückreise:

Am Vormittag besteht Zeit zur freien Verfügung in Jerusalem. Gegen Mittag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt. Bustransfer zurück nach Würzburg.

Termine & Preise

Leistungen

- Flughafentransfer ab/bis Würzburg
- Flug mit Linienmaschinen der Austrian Airlines und Lufthansa in der Economyklasse
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC in Hotels der mittleren Kategorie
- Halbpension
- Busfahrten lt. Programm
- Eintrittsgelder
- Qualifizierte deutschsprachige einheimische Reiseleitung ab/bis Tel Aviv
- Stornokosten-Versicherung



Spirituelles Angebot: 1 Olivenzweig

Reisedokumente : Reisepass, dieser muss noch mind. 6 Monate nach Reiseende gültig sein.

Impfungen : keine Impfungen vorgeschrieben.

Diese Angaben beziehen sich auf die Erfordernisse für deutsche, österreichische und Schweizer Staatsbürger ohne Berücksichtigung persönlicher Umstände. Bei anderen Staatsbürgerschaften bitten wir um Angabe bei Ihrer Buchung, damit wir Sie vor Vertragsschluss informieren können.

Die **Mindestteilnehmerzahl** für diese Reise beträgt **30 Personen** . Wird diese nicht erreicht, kann das Bayerische Pilgerbüro gemäß AGB bis 21 Tage vor Reiseantritt die Reise absagen.

Für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen:

Aus unserer Sicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität eingeschränkt geeignet.

Veranstalter : Bayerisches Pilgerbüro e.V.